



FGW e. V. • Oranienburger Straße 45 • 10117 Berlin • Deutschland

FGW e.V.

Fördergesellschaft Windenergie und
andere Dezentrale Energien

Oranienburger Straße 45
10117 Berlin

Tel. : +49 (0)30 / 3010 1505 0

E-Mail : info@wind-fgw.de

www.wind-fgw.de

Berlin, 31.05.2023

Betreff: Auslegung TR 10 Revision 2

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit wird von Seiten des FGW Fachausschuss Betriebsdaten & Standortertrag (FABS) bestätigt, dass das Vorgehen bei der Bestimmung der Standortgüte gemäß TR10 Revision 2 unter folgenden Bedingungen bei unvollständiger Datenlage im Sinne der TR10 konform ist:

- Fehlen des Signals Rotordrehzahl gemäß Kapitel 2, 2. Absatz – Um die Plausibilitätsprüfung gemäß Kapitel 4.4 durchführen zu können, dürfen auch Signale verwendet werden, aus welchen sich die Rotordrehzahl ableiten lässt: bspw. Generatordrehzahl, Winkelgeschwindigkeiten oder Rotorgeschwindigkeit.
- Fehlen eines exakten Inbetriebnahmezeitpunkts gemäß Kapitel 2, 5. Absatz – Für den Fall, dass nur das Inbetriebnahmedatum und weder explizit noch implizit (über Statusdaten bzw. 10min Daten) ein Inbetriebnahmezeitpunkt ermittelt werden kann, so ist es zulässig 00:00 des Tags der Inbetriebnahme als Inbetriebnahmezeitpunkt zu definieren.
- Gemäß Kapitel 5 stellen die Abrechnungen des Netzbetreibers für die eingespeisten Energiemengen den Ausgangspunkt der Berechnungen dar. Sofern diese zum Zeitpunkt der Gutachtenerstellung teilweise noch vorläufig, d.h. nicht durch den Netzbetreiber bestätigt sein sollten, so können auch diese vorläufigen Abrechnungen als Grundlage für die Ermittlung der anlagenspezifischen Energiemengen verwendet werden. In einem solchen Fall ist die Vorläufigkeit dieser Eingangsdaten in dem Testat gemäß Anhang B zu erwähnen.
- Anwendung des Kapitels 4.2.3 für Senvion-WEA:
Für den Fall, dass für die Erstellung einer sachgerechten Zuordnung eine nur unvollständige Herstellerdokumentation verfügbar ist, dürfen ergänzend Ergebnisse aus einer Betriebsdatenauswertung für die Erstellung einer sachgerechten Zuordnung herangezogen werden. Sind in diesem Fall die Statusdaten offensichtlich eventbasiert, ist für Zeiträume, in denen keine Statusmeldung anliegt, EEG-Kategorie 0 zuzuordnen.

Mit freundlichen Grüßen

Bente Klose

Geschäftsführender Vorstand: Prof. Dr.-Ing. Horst Schulte / Jan Liersch

Bankverbindung: IBAN DE72 222 500 2000 5301 5301 • BIC NOLADE 21 WHO • Sparkasse Westholstein

USt-ID: DE203774047 Steuernummer: 19/293/16463